

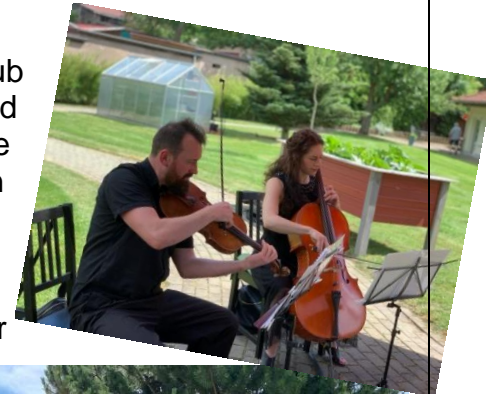


**Blitzinfo „Wohnbereich Burgberg“- Das Informationsblatt für den geschützten Demenzbereich im Sonnenhof Ilfeld
Juli 2020**

*Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
werte Angehörige und BetreuerInnen unseres geschützten Demenzbereiches „Burgberg“,*

Gartenkonzert auf dem Demenzbereich

Nach den wunderbaren Gartenkonzerten, die vom Rotary Club Nordhausen mit den beiden Künstlern Melissa Hart (Violincello) und Artur Hubert (Bratsche) organisiert worden waren, hatten wir die beiden Musiker am 24.06.2020 noch einmal speziell für unseren Burgberg eingeladen, um unsere Bewohner mit ihrer klassischen Musik zu unterhalten und zu erfreuen. Und was soll ich sagen, das Konzert war ein voller Erfolg. Ganz entspannt und entgegen ihrem üblich starken Bewegungsdrang lauschten die meisten Bewohner den beiden Künstlern bis zum Schluss. Die Musik hatte eine beruhigende und auf den einen oder anderen auch eine berührende Wirkung. Für die Mitarbeiter und Bewohner war das Konzert eine gute Gelegenheit entspannt und intensiv gemeinsam Zeit zu verbringen. Wir danken Melissa Hart und Artur Hubert für dieses Zusatz-konzert für unseren Demenzbereich.



Dass Musik eine positive Wirkung – gerade bei Demenzerkrankungen – hat, sieht man auch jedes Mal, wenn unser Mitarbeiter Danny Kais auf den Wohnbereichen mit seiner Gitarre unterwegs ist. Da wird auch das eine oder andere Tänzchen eingelegt und kräftig mitgesungen.



Spaziergänge mit Angehörigen, Lockerungen in der Besuchsregelung

Seit einiger Zeit ist es neben den Besuchsterminen im Haus auch wieder möglich, dass sie als Angehörige mit Ihrem Vater, Mutter, Großvater oder Großmutter... draußen spazieren gehen können. Natürlich unter Einhaltung der Hygieneregeln. Unsere Bewohner freuen sich über jeden Besuch. Inzwischen ist es möglich, dass bis zu 3 verschiedene Angehörige einen Bewohner im Haus besuchen können, allerdings trotzdem nur 1 Person pro Tag. Die Terminvereinbarungen und die Besuche im Aufenthaltsraum unter den entsprechenden Hygienemaßnahmen müssen aber vorerst beibehalten werden.

Letzte Sommerbepflanzung im Garten

Unsere soziale Betreuung hatte wieder einmal eine tolle Deko Idee für unseren Burgberg Garten. Mit den Bewohnern wurde zunächst ein altes Fahrrad bemalt, welches nun unseren großen Baum im Garten schmückt. Selbstverständlich wurde es aus Sicherheitsgründen fest verankert. Später wurden am Fahrrad befestigte Blumenkörbe schon bunt bepflanzt. Unsere Damen und Herren hatten sehr viel Spaß bei der Arbeit. Wir sind der Meinung, dass es ein echter Hingucker geworden ist!



Abschließen möchten wir unseren heutigen Infobrief mit einem Märchen der Gebrüder Grimm, welches zum Nachdenken anregt:

Der alte Großvater und der Enkel

Es war einmal ein steinalter Mann, dem waren die Augen trüb geworden, die Ohren taub, und die Knie zitterten ihm. Wenn er nun bei Tische saß und den Löffel kaum halten konnte, schüttete er Suppe auf das Tischtuch, und es floss ihm auch etwas wieder aus dem Mund. Sein Sohn und dessen Frau ekelten sich davor, und deswegen musste sich der alte Großvater endlich hinter den Ofen in die Ecke setzen, und sie gaben ihm sein Essen in ein irdenes Schüsselchen und noch dazu nicht einmal satt...Da sah er betrübt nach dem Tisch und die Augen wurden ihm nass. Einmal auch konnten seine zittrigen Hände das Schüsselchen nicht festhalten, es fiel zur Erde und zerbrach. Die junge Frau schalt ihn, er sagte nichts und seufzte nur. Da kaufte sie ihm ein hölzernes Schüsselchen für ein paar Heller, daraus musste er nun essen. Wie sie da so sitzen, so trägt der kleine Enkel von vier Jahren auf der Erde kleine Brettlein zusammen. "Was machst du da?" fragte der Vater. "Ich mache ein Tröglein," antwortete das Kind, "daraus sollen Vater und Mutter essen, wenn ich groß bin." Da sahen sich Mann und Frau eine Weile an, fingen endlich an zu weinen, holten sofort den alten Großvater an den Tisch und ließen ihn von nun an immer mitessen, sagten auch nichts, wenn er ein wenig verschüttete (Jacob und Wilhelm Grimm, 1850).

Einen schönen Juli und bleiben Sie gesund,
herzlichst Ihre

Jennifer Schneller
Pflegefachkraft /
Wohnbereichsleitung Rosensteg

Stefanie Wienrich
Pflegedienstleitung

Kerstin Schmidt
Einrichtungsleitung